

---

Januar 2018

Deutscher Alterssurvey (DEAS) –  
Kurzbeschreibung des Datensatzes  
DEAS2014\_Regionaldaten\_Microm, Version 1.0

*Heribert Engstler, Constanze Lejeune*

---

Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA)  
Forschungsdatenzentrum (FDZ-DZA)  
Manfred-von-Richthofen-Straße 2  
12101 Berlin  
Telefon +49 (0)30 – 26 07 40-75  
Telefax +49 (0)30 – 78 54 350  
E-Mail [fdz@dza.de](mailto:fdz@dza.de)



## Inhalt

<b>1</b>	<b>Vorbemerkung .....</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Variablenübersicht .....</b>	<b>6</b>
<b>2.1</b>	<b>Identifikation.....</b>	<b>6</b>
	LFDNR.....	6
	FALLNUM .....	6
	STICH .....	6
	RETURNCODE .....	7
<b>2.2</b>	<b>Wohnlagen, Statushöhen und Geo-Milieus .....</b>	<b>7</b>
	TYP14: Dominanter Wohnlagentyp.....	7
	GRUPPE14: Dominante Wohnlagengruppe.....	9
	STATUS14: Dominante Statushöhe .....	10
	STATUS14_MEAN: Mittlere Statushöhe .....	11
	MILIEU14: Dominantes Geo-Milieu .....	11
	KONETAB14 – HEDON14: Wahrscheinlichkeit eines Milieus .....	12
<b>2.3</b>	<b>Familienstrukturen und Lebensphasen .....</b>	<b>13</b>
	FAM14: Dominante Familienstruktur.....	13
	PHASE14: Dominante Lebensphase .....	14
	OLDCOUPLE14 bis SINGLE14: Wahrscheinlichkeit einer Lebensphase .....	15
	PHASESTATUS14: Dominante Kombination aus Lebensphase und Status.....	16
<b>2.4</b>	<b>Migrationshintergrund .....</b>	<b>17</b>
	AUSLO_14: Ausländeranteil.....	17
	AUSLAND14: Ausländeranteil.....	18
	DEUTSCH14 bis SONST14: Anteil verschiedener Bevölkerungsgruppen ausländischer Herkunft .....	19
<b>2.5</b>	<b>Altersstruktur.....</b>	<b>20</b>
	AGEHH_14: Durchschnittsalter der Haushaltsvorstände.....	20
	AGE14: Dominante Altersgruppe.....	20
	AGE30Q_14: Prozentanteil der unter dreißigjährigen Haushaltsvorstände .....	21
	AGE30_14: Dominanter Anteil der unter Dreißigjährigen (MOSAIC Sozio®) .....	21
	AGE60Q_14: Prozentanteil der über sechzigjährigen Haushaltsvorstände .....	22
	AGE60_14: Dominanter Anteil der über Sechzigjährigen .....	23
	AGE14_MEAN: Durchschnittsalter der Einwohner.....	23
<b>2.6</b>	<b>Konsumkraft und Arbeitslosigkeit .....</b>	<b>24</b>
	AUSFALL14: Dominantes Risiko des Zahlungsausfalls .....	24
	KAUFINDEX14: Kaufkraftindex gesamt (Deutschland=100).....	25
	KAUFINDEX14_REGIO: Kaufkraftindex regional (alte BL=100, neue BL=100) ....	25
	KAUF14_MEAN: Durchschnittliche Kaufkraft pro Haushalt (Euro) .....	26
	KAUF14_SUM: Kaufkraftsumme im Straßenabschnitt.....	26
	ALOQ_14: Arbeitslosenquote .....	26
	ALO14: Arbeitslosigkeit, kategorisiert .....	27
	<b>Literatur .....</b>	<b>28</b>



## 1 VORBEMERKUNG

Auf der Grundlage der Adressen aller Panelbefragten der DEAS-Erhebung 2014 hat die Firma microm Micromarketing-Systeme und Consult GmbH, Neuss, zu nahezu jedem Befragten-Record eine Auswahl von kleinräumigen Indikatoren zugespielt. 99,5 % der insgesamt 4322 Adressen konnten referenziert werden und für fast alle Referenzierten (n=4267) konnten wohnortbezogene strukturelle Indikatoren bestimmt werden.

Aus Datenschutzgründen erfolgte die Datenverknüpfung beim infas Institut für Sozialwissenschaft, das für das DZA die Stichprobenziehung und Feldarbeit der DEAS-Erhebung durchgeführt hat und allein die Adressen der Befragten kennt. Die Anonymität der Befragten blieb dabei voll gewahrt.

Die kleinräumigen Strukturmerkmale beziehen sich größtenteils auf den Straßenabschnitt, in dem ein Studienteilnehmer bzw. eine Studienteilnehmerin wohnt. Microm unterscheidet rund 1,5 Millionen Straßenabschnitte (vgl. Microm 2017a). Einzelne Indikatoren beziehen sich auf sogenannte PLZ8-Gebiete. Dies sind von microm vorgenommene Untergliederungen der fünfstelligen Postleitzahlgebiete in insgesamt 82.584 postleitzahl- und gemeindescharfe Raumeinheiten mit durchschnittlich 500 Haushalten (vgl. Microm 2017b).

Alle raumbezogenen Strukturmerkmale beziehen sich auf das Jahr 2014 und wurden von microm zu Beginn des Jahres 2015 geliefert. Um sie verständlich und analysetauglich zu machen, wurden die meisten Originalvariablen rekodiert und gelabelt sowie abgeleitete Variablen gebildet.

Aus Kostengründen wurden von der Fa. Microm nur für die Panelbefragten der DEAS-Erhebung des Jahres 2014 kleinräumige Kontextmerkmale bezogen. Für die Gesamtheit der im Jahr 2014 interviewten Studienteilnehmenden – einschließlich der erstmals befragten DEAS-Basisstichprobe 2014 – liegen teilweise ähnliche Regionaldaten der Fa. infas 360 GmbH vor (siehe Lejeune & Engstler 2018). Die gleichen oder ähnliche Strukturmerkmale der Fa. microm liegen auch für die DEAS-Erhebungswellen der Jahre 2002, 2008 und 2011 vor (siehe Engstler 2012a, 2012b, 2018).

Aus Datenschutzgründen können die nachbarschaftsbezogenen Kontextdaten von registrierten Datennutzern des FDZ-DZA nur an einem geschützten Gastarbeitsplatz im Forschungsdatenzentrum des DZA ausgewertet werden.

## 2 VARIABLENÜBERSICHT

Die Beschreibung der Variableninhalte stützt sich auf die von microm gelieferte Variablenbeschreibung. Teilweise konnten zusätzliche Informationen zu einzelnen Indikatoren aus dem Internetauftritt von microm herangezogen werden (<https://web.mapchart.com/stable/datenshop.php>) Nähere Angaben zu den zugrunde liegenden Datenquellen liegen nicht vor.

### 2.1 Identifikation

#### LFDNR

Von infas vergebene Befragten-ID (nur intern verfügbar).

#### FALLNUM

Vom FDZ-DZA vergebene Fallnummer. Diese stimmt mit der Fallnummer des Scientific Use Files der DEAS-Befragung 2014 überein. Damit lassen sich die Regionaldaten mit den Befragungsdaten verbinden. Zugang zum verknüpften Datensatz erhalten externe Datennutzer nur an einem besonders geschützten Gastwissenschaftlerarbeitsplatz am DZA.

#### STICH

Diese Variable enthält die Stichprobenherkunft und damit das Erstbefragungsjahr der Panelbefragten der Erhebung des Jahres 2014. Sie hat die Ausprägungen 1 bis 3 (1 = Person stammt aus Basiserhebung 1996; 2 = aus Basis 2002; 3 = aus Basis 2008).

stich – Stichprobenzugehörigkeit: Befragte/r stammt aus ...				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozenze
Gültig	Basisstichprobe 1996	887	20,5	20,5
	Basisstichprobe 2002	866	20,0	20,0
	Basisstichprobe 2008	2569	59,4	59,4
Gesamt		43222	100,0	100,0

## RETURNCODE

Diese Variable gibt an, ob die Adresse der befragten Person einem im Microm-Datenbestand ausgewiesenen Straßenabschnitt zugeordnet werden konnte (Geo-Referenzierung). Nur für georeferenzierte Adressen werden räumliche Kontextmerkmale ausgewiesen.

returncode – Returncode der Georeferenzierung				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Straßenabschnitt nicht referenziert	18	0,4	0,4
	Straßenabschnitt referenziert	4304	99,6	99,6
	Gesamt	4322	100,0	100,0

## 2.2 Wohnlagen, Statushöhen und Geo-Milieus

### TYP14: Dominanter Wohnlagentyp

Es handelt sich um eine von microm gebildete Typologie des Wohngebiets, im Wesentlichen auf der Grundlage der Stadt-Umland-Land-Differenzierungen, der Bebauungsart, dem Alter der Häuser und dem Alter und Einkommen der Bewohner. Die microm Typologie® unterscheidet 38 Typen. Die Variable benennt den zahlenmäßig im Straßenabschnitt vorherrschenden Typ. Straßenabschnitte mit rein gewerblicher Nutzung (n=2) wurden bei allen Variablen auf „missing“ gesetzt.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST\_MTY\_K\_DomMT

Typ14 – Dominanter Wohnlagentyp				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Attraktive innerstädt. Wohnlagen	84	1,9	2,0
	Wohlhabende Akad. in Villenvierteln	120	2,8	2,8
	Gutverdien. Fam. in neueren Eigenh. im Umland	89	2,1	2,1

Gediegene ältere Einzelhäuser	139	3,2	3,3
Speckgürtel: Gute neuere Einzelhäuser	70	1,6	1,6
Gute neue Einzelhäuser	127	2,9	3,0
Alte Ortskerne	129	3,0	3,0
Neue Reihenhäuser im ländl. Raum	183	4,2	4,3
Einfache Häuser im Grünen	124	2,9	2,9
Ältere Mehrfamilienhäuser	70	1,6	1,6
Aufsteiger: Gehobene Berufe in Außenbezirken	119	2,8	2,8
Mittelstand in ländl. Gemeinden	102	2,4	2,4
Sozialer Wohnungsbau und einfache MFH	113	2,6	2,7
Nicht modernisierter Altbau	116	2,7	2,7
Blockbebauung geringen Standards	58	1,3	1,4
Multi-kulturelle Innenstadtbereiche	48	1,1	1,1
Hochhäuser einfachen Standards	103	2,4	2,4
Älterer sozialer Wohnungsbau	38	0,9	0,9
Einfache städt. Zeilenbau-Siedlungen	82	1,9	1,9
Soziale Brennpunkte	111	2,6	2,6
Jüngere in älteren Mietwohnungen	69	1,6	1,6
Mittelstand in älteren Quartieren	117	2,7	2,7
Einfache Leute in Mietwohnungen	122	2,8	2,9
Einfache alleinstehende RentnerInnen	185	4,3	4,3
Jüngere Dorfbewohner	321	7,4	7,5
Einfache Berufe auf dem Land	136	3,2	3,2
Gering qualifizierte Arbeiter	96	2,2	2,3
Selbständige in neueren Häusern	148	3,4	3,5
Handwerker im ländl. Raum	118	2,7	2,8
Sozial schwache Kleinstädter	38	0,9	0,9
Peripherie: Dörfer in Randlagen	171	4,0	4,0



	SeniorInnen im Umland	153	3,5	3,6
	Ältere Familien am Stadtrand	135	3,1	3,2
	Solide RentnerInnen in 2-Fam.-Häusern	74	1,7	1,7
	Ältere in älteren Häusern	38	0,9	0,9
	Gutsituierte Senioren in Vororten	154	3,6	3,6
	Ältere Landbevölkerung	117	2,7	2,7
	Landbevölkerung	50	1,2	1,2
	Gesamt	4267	98,7	100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4322	100,0	

#### **GRUPPE14: Dominante Wohnlagengruppe**

Es handelt sich um eine stärker zusammenfassende Typologie der Wohngebiete mit zehn Gruppen nach den gleichen Kriterien. Die microm-Typen werden den einzelnen Gruppen zugeordnet. Die Variable benennt die zahlenmäßig im Straßenabschnitt vorherrschende Wohnlage.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST\_MTY\_K\_DomMG

<b>Gruppe14 – Dominante Wohnlagengruppe</b>				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Statushohe Großstädter	293	6,8	6,9
	Gutsituierte im stadtnahen Umland	648	15,0	15,2
	Gute Wohngebiete in mittelgroßen Städten	415	9,6	9,7
	Städtische Problemgebiete	335	7,8	7,9
	Hochhäuser und einfache Mietwohnungen	403	9,3	9,4
	Rentner in einfachen Nachkriegsbauten	424	9,8	9,9
	Alte Häuser auf dem Land	457	10,6	10,7
	Arbeiter in kleinen Städten	571	13,2	13,4

	Ältere in Umlandgemeinden	554	12,8	13,0
	Landbevölkerung	167	3,9	3,9
	Gesamt	4276	98,7	100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4332	100,0	

### STATUS14: Dominante Stathöhe

Grundlage der Statuszuordnung sind Informationen zu Bildung, Beruf, Einkommen. Die Werteverteilung in der microm-Population wurde in neun etwa gleich große Klassen unterteilt (von niedrigster bis höchster Status). Die – aus der Anzahl der Haushalte mit jeweiliger Stathöhe – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt am häufigsten vorkommende Statusgruppe.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_A\_Status\_1 bis ST\_MSO\_A\_Status\_9

Status14 – Dominante Stathöhe				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	niedrigster Status	272	6,3	6,4
	sehr niedrig	423	9,8	9,9
	weit unterdurchschnittlich	470	10,9	11,0
	unterdurchschnittlich	472	10,9	11,1
	leicht unterdurchschnittlich	466	10,8	10,9
	mittel	495	11,5	11,6
	leicht überdurchschnittlich	568	13,1	13,3
	überdurchschnittlich	561	13,0	13,2
	höchster Status	540	12,5	12,7
	Gesamt	4267		100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4322	100,0	

## STATUS14\_MEAN: Mittlere Statushöhe

Aus der Anzahl der Haushalte aller neun Statusgruppen wurde – als abgeleitete Variable – die mittlere Statushöhe im Straßenabschnitt berechnet. Grundlage ist eine Skala von 1 (niedrigster Status) bis 9 (höchster Status).

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_A\_Status\_1 bis ST\_MSO\_A\_Status\_9

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
Status14_mean Statushöhe (Skala 1-9)	4267	1,00	9,00	5,46

## MILIEU14: Dominantes Geo-Milieu

Die microm Geo-Milieus® übertragen die SINUS Milieus® auf die Ebene der microm-Segmente. Grundlage der Typenbildung sind die Werthaltungen, Lebensstile und Konsummuster der Haushalte. Die Variable benennt das zahlenmäßig im Straßenabschnitt vorherrschende Milieu. Die Kategorien und Labels dieser Variable haben sich im Vergleich zum Jahr 2008 geändert.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST\_MGM\_K\_DOM

Milieu14 – Dominantes Geo-Milieu				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Konservativ-Etablierte	480	11,1	11,3
	Liberal-Intellektuelle	438	10,1	10,3
	Performer	343	7,9	8,0
	Expeditive	173	4,0	4,1
	Bürgerliche Mitte	870	20,1	20,4
	Adaptiv-Pragmatische	288	6,7	6,8
	Sozialökologische	320	7,4	7,5
	Traditionelle	599	13,9	14,0
	Prekäre	358	8,3	8,4

	Hedonisten	398	9,2	9,3
	Gesamt	4267	98,7	100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4322	100,0	

#### **KONETAB14 – HEDON14: Wahrscheinlichkeit eines Milieus**

Die Variable gibt jeweils die von microm ausgewiesene statistische Wahrscheinlichkeit (in Promille) an, mit der ein Haushalt einem bestimmten Milieu zuzuordnen ist.

**KONETAB14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Konservativ-Etabliertes Milieu"

**LIBINT14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Liberal-Intellektuelles Milieu"

**PERFORM14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Milieu der Performer"

**EXPED14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Expeditives Milieu"

**BUERGERLICH14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Milieu der Bürgerlichen Mitte"

**ADAPRAG14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Adaptiv-Pragmatisches Milieu"

**SOZIALOEK14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Sozialökologisches Milieu"

**TRADIT14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Traditionelles Milieu"

**PREKAER14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Prekäres Milieu"

**HEDON14:** Wahrscheinlichkeitswert für "Hedonistisches Milieu"

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MGM\_P\_KET bis ST\_MGM\_P\_HED

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>konetab14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Konservativ-Etablierte	4267	30	219	102,23
<b>libint14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Postmaterielle	4267	25	199	76,53
<b>perform14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Moderne Performer	4267	18	195	74,37
<b>exped14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Expeditiv	4267	16	207	64,10

<b>buergerlich14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Bürgerliche	4267	43	365	159,60
<b>adaprag14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für adaptativ Pragmatische	4267	29	211	90,08
<b>sozialoek14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Sozioökologische	4267	22	162	68,48
<b>tradit14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Traditionelle	4267	44	310	136,55
<b>prekaer14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Prekäre	4267	11	251	95,99
<b>hedon14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Hedonisten	4267	47	388	132,03

### 2.3 Familienstrukturen und Lebensphasen

#### FAM14: Dominante Familienstruktur

Die Variable beschreibt die im Straßenabschnitt vorherrschende Lebens- und Familienform. Die Abstufungen der Nachbarschaft auf der Dimension „Singlehaushalte – Familien mit Kindern“ wurde in der microm-Population in neun etwa gleich große Gruppen unterteilt (von überwiegend Alleinstehende/Singles bis nahezu ausschließlich Familien mit Kindern). Die – aus der Anzahl der Haushalte mit jeweiliger Zuordnung – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt zahlenmäßig dominierende Lebens- und Familienform.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_A\_Familie\_1 bis ST\_MSO\_A\_Familie\_9

#### Fam14 – Dominante Familienstruktur

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	überwiegend Singles	244	5,7	5,7
	weit überdurchschn Singles	370	8,6	8,7

	überdurchschn Singles	446	10,3	10,5
	leicht überdurchschn Singles	389	9,0	9,1
	gemischt	557	12,9	13,1
	leicht überdurchschn Fam mit K	495	11,5	11,6
	überdurchschn Fam mit K	543	12,6	12,7
	weit überdurchschn Fam mit K	689	15,9	16,2
	nahezu ausschl Fam mit K	534	12,4	12,5
	Gesamt	4267	98,7	100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4322	100,0	

#### PHASE14: Dominante Lebensphase

Diese Variable charakterisiert die vorherrschende Lebensphase der Bewohner eines Straßenabschnitts. Grundlage sind Informationen zur Zusammensetzung der Haushalte und zum Lebensalter. Es werden neun Gruppen unterschieden, von den jungen Singles bis zu den alleinstehenden Seniorinnen und Senioren.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MLP\_K\_Lebphase

Phase14 – Dominante Lebensphase				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Junge Singles	133	3,1	3,1
	Junge Paare	79	1,8	1,9
	Junge Fam. mit Kind	129	3,0	3,0
	Singles	465	10,8	10,9
	Paare	753	17,4	17,7
	Familien mit Kind	889	20,6	20,8
	Alleinst. SeniorInnen	688	15,9	16,1
	Ältere Paare	994	23,0	23,3

	Ältere Mehrpers.-HH	137	3,2	3,2
	Gesamt	4267	98,7	100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4322	100,0	

### **OLDCOUPLE14 bis SINGLE14: Wahrscheinlichkeit einer Lebensphase**

Die Variable gibt jeweils die von microm ausgewiesene statistische Wahrscheinlichkeit (in Promille) an, mit der ein Haushalt einer bestimmten Lebensphase zuzuordnen ist.

**OLDCOUPLE14:** Wahrscheinlichkeit für ältere Paare

**OLDSINGLE14:** Wahrscheinlichkeit für alleinstehende Senioren

**FAMCHILD14:** Wahrscheinlichkeit für Familien mittleren Alters mit Kind

**YOUNGFAM14:** Wahrscheinlichkeit für junge Familien mit Kind

**YOUNGCOUPLE14:** Wahrscheinlichkeit für junge Paare

**YOUNGSINGLE14:** Wahrscheinlichkeit für junge Singles

**OLDMULTI14:** Wahrscheinlichkeit für ältere Mehrpersonenhaushalte

**COUPLE14:** Wahrscheinlichkeit für Paare mittleren Alters

**SINGLE14:** Wahrscheinlichkeit für Singles

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MLP\_P\_AelPaare bis ST\_MLP\_P\_Singles

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>oldcouple14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für ältere Paare	4267	0	505	186,40
<b>oldsingle14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für alleinstehende Senioren	4267	11	712	178,62
<b>famchild14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Familien mittleren Alters mit Kind	4267	0	696	219,34
<b>youngfam14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für junge Familien mit Kind	4267	0	202	24,63
<b>youngcouple14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für junge Paare	4267	0	181	21,56

<b>youngsingle14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für junge Singles	4267	2	304	46,37
<b>oldmulti14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für ältere Mehrpersonenhaushalte	4267	0	160	25,58
<b>couple14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Paare mittleren Alters	4267	0	595	145,91
<b>single14</b> Wahrscheinlichkeit (Promille) für Singles mittleren Alters	4267	25	544	151,60

### PHASESTATUS14: Dominante Kombination aus Lebensphase und Status

Diese Variable differenziert die vorherrschende Lebensphase der Bewohner nach ihrem finanziellen Status. Jede der neun Lebensphasengruppen wird untergliedert in finanziell schwache, solide und stärkere Haushalte. Daraus ergeben sich zur Charakterisierung des Straßenabschnitts 27 Typisierungen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MLP\_K\_StatusLP

#### Phasestatus14 – Lebensphase und finanzieller Status

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Finanz. schwächere junge Singles	21	0,5	0,5
	Fin. solide junge Singles	72	1,7	1,7
	Fin. stärkere junge Singles	40	0,9	0,9
	Fin. schwächere junge Paare	12	0,3	0,3
	Fin. solide junge Paare	50	1,2	1,2
	Fin. stärkere junge Paare	17	0,4	0,4
	Fin. schwächere junge Fam. mit Kind	11	0,3	0,3
	Fin. solide junge Fam. mit Kind	82	1,9	1,9
	Fin. stärkere junge Fam. mit Kind	36	0,8	0,8
	Fin. schwächere Singles	75	1,7	1,8
	Fin. solide Singles	305	7,1	7,2



	Fin. stärkere Singles	85	2,0	2,0
	Fin. schwächere Paare	149	3,5	3,5
	Fin. solide Paare	435	10,1	10,2
	Fin. stärkere Paare	169	3,9	4,0
	Fin. schwächere Fam. mit Kind	128	3,0	3,0
	Fin. solide Fam. mit Kind	532	12,3	12,5
	Fin. stärkere Fam. mit Kind	229	5,3	5,4
	Fin. schwächere alleinst. SeniorInnen	119	2,8	2,8
	Fin. solide alleinst. SeniorInnen	399	9,2	9,4
	Fin. stärkere alleinst. SeniorInnen	170	3,9	4,0
	Fin. schwächere ältere Paare	218	5,0	5,1
	Fin. solide ältere Paare	585	13,5	13,7
	Fin. stärkere ältere Paare	191	4,4	4,5
	Fin. schwächere ältere MPH	14	0,3	0,3
	Fin. solide ältere MPH	96	2,2	2,3
	Fin. stärkere ältere MPH	27	0,6	0,6
	Gesamt	4267	98,7	100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4322	100,0	

## 2.4 Migrationshintergrund

### AUSLQ\_14: Ausländeranteil

Die Variable enthält den aus einer von microm durchgeführten Vornamens- und Nachnamensanalyse geschätzten Anteil ausländischer Haushaltsvorstände.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_P\_Ausland

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
auslq_14 Ausländeranteil (in Prozent)	4267	0	76,1	5,02

### AUSLAND14: Ausländeranteil

Grundlage ist der aus der Vor- und Nachnamensanalyse geschätzte Anteil ausländischer Haushaltsvorstände in einem microm-Segment. Die Werteverteilung in der microm-Population wurde in neun etwa gleich große Klassen unterteilt (von niedrigster bis höchster Anteil). Die – aus der Anzahl der Haushalte mit jeweiliger Zuordnung – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt am häufigsten vorkommende Höhenstufe des Ausländeranteils.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_A\_Ausland\_1 bis ST\_MSO\_A\_Ausland\_9

Ausland14 – Dominanter Ausländeranteil				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	extrem niedrig	850	19,7	19,9
	sehr niedrig	759	17,6	17,8
	weit unterdurchschnittlich	586	13,6	13,7
	unterdurchschnittlich	581	13,4	13,6
	leicht unterdurchschnittlich	541	12,5	12,7
	durchschnittlich	430	10,0	10,1
	leicht überdurchschnittlich	155	3,6	3,6
	überdurchschnittlich	183	4,2	4,3
	höchster Anteil	182	4,2	4,3
	Gesamt	4267	98,7	100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4322	100,0	

**DEUTSCH14 bis SONST14: Anteil verschiedener Bevölkerungsgruppen ausländischer Herkunft**

Die Zuordnungen dieser Variablen beruhen auf den Sprachabstammungen von Personen. Dafür wurden von microm die Vor- und Zunamen der Einwohner hinsichtlich ihrer sprachlichen Herkunft analysiert. Die Zuordnung basiert auf Listen, in denen die sprachliche Abstammung von Namen verzeichnet ist sowie internationalen Namensverzeichnissen. Ausgewiesen wird der Einwohneranteil der jeweiligen Sprachabstammung im PLZ8-Gebiet.

**DEUTSCH14:** Deutschland (ohne Spätaussiedler aus früherer UdSSR)

**AUSSIEDLER14:** Spätaussiedler aus früherer UdSSR

**ITAL14:** Italien

**TUERK14:** Türkei

**GRIECH14:** Griechenland

**SPANPORT14:** Spanien/Portugal (inkl. Lateinamerika)

**BALKAN14:** Balkan

**OSTEUROPA14:** Osteuropa

**AFRIKA14:** Afrika südlich der Sahara

**ISLAM14:** Außereuropäische islamische Staaten

**ASIEN14:** Süd-/Ost-/Südostasien

**SONST14:** Übrige

Gebietsebene: PLZ8-Gebiet

Microm-Basisvariablen: P8\_MET\_P\_Deutschland bis P8\_MET\_P\_Uebrige

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>deutsch14</b> Einwohneranteil (%): Deutsche (ohne Spätaussiedler)	4272	57	100	94,95
<b>aussiedler14</b> Einwohneranteil (%): Spätaussiedler aus früherer UdSSR	4272	0	5	0,17
<b>ital14</b> Einwohneranteil (%): Italien	4272	0	8	0,66
<b>tuerk14</b> Einwohneranteil (%): Türkei	4272	0	25	1,34
<b>griech14</b> Einwohneranteil (%): Griechenland	4272	0	4	0,39

<b>spanport14</b> Einwohneranteil (%): Spanien/Portugal (inkl. Lateinamerika)	4272	0	6	0,19
<b>balkan14</b> Einwohneranteil (%): Balkan	4272	0	9	0,57
<b>osteuropa14</b> Einwohneranteil (%): Osteuropa	4272	0	9	0,53
<b>afrika14</b> Einwohneranteil (%): Afrika südlich der Sahara	4272	0	2	0,08
<b>islam14</b> Einwohneranteil (%): außereurop. islamische Staaten	4272	0	4	0,14
<b>asien14</b> Einwohneranteil (%): Süd-/Ost- /Südostasien	4272	0	2	0,06
<b>sonst14</b> Einwohneranteil (%): übrige	4272	0	15	0,92

## 2.5 Altersstruktur

### AGEHH\_14: Durchschnittsalter der Haushaltsvorstände

Die Variable enthält das durchschnittliche Alter in Jahren der Haushaltsvorstände.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_W\_Alter

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>agehh_14</b> Durchschnittsalter der Haushaltsvorstände	4267	33,4	81,7	54,08

### AGE14: Dominante Altersgruppe

Grundlage sind kategorisierte Daten zum Alter der Haushaltsvorstände. Die – aus der Anzahl der Haushaltsvorstände in der jeweiligen Alterskategorie – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt am häufigsten vorkommende Altersgruppe.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_A\_Alter\_1 bis ST\_MSO\_A\_Alter\_8

<b>Age14 – Dominante Altersgruppe</b>				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	bis 35	28	0,7	0,7
	36-40	124	2,9	2,9
	41-45	439	10,2	10,3
	46-50	894	20,7	21,0
	51-55	998	23,1	23,4
	56-60	799	18,5	18,7
	61-65	425	9,8	10,0
	über 65	560	13,0	13,1
	Gesamt	4267	98,7	100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4322	100,0	

#### **AGE30Q\_14: Prozentanteil der unter dreißigjährigen Haushaltsvorstände**

Die Variable enthält den Anteil der unter Dreißigjährigen an den Haushaltsvorständen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_P\_Alter30

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>age30q_14</b> Prozentanteil unter 30-jähriger Haushaltsvorstände	4267	0	63,8	20,25

#### **AGE30\_14: Dominanter Anteil der unter Dreißigjährigen (MOSAIC Sozio®)**

Grundlage sind kategorisierte Daten zum Anteil der unter Dreißigjährigen an den Haushaltsvorständen. Die – aus der Anzahl der Haushaltsvorstände in der jeweiligen Prozentkategorie – abgeleitete Variable benennt den im Straßenabschnitt vorherrschenden Prozentanteil der unter Dreißigjährigen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_A\_Alter30\_0 bis ST\_MSO\_A\_Alter30\_9

<b>age30_14 – Dominanter Anteil der unter 30-Jährigen</b>				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	bis 5%	968	22,4	22,7
	6-10%	569	13,2	13,3
	11-15%	553	12,8	13,0
	16-20%	542	12,5	12,7
	21-25%	488	11,3	11,4
	26-30%	318	7,4	7,5
	31-35%	256	5,9	6,0
	36-40%	166	3,8	3,9
	40-50%	251	5,8	5,9
	über 50%	156	3,6	3,7
	Gesamt	4267	98,7	100,0
Fehlend	System	55	1,3	
Gesamt		4733	100,0	

#### **AGE60Q\_14: Prozentanteil der über sechzigjährigen Haushaltsvorstände**

Die Variable enthält den Anteil der über Sechzigjährigen an den Haushaltsvorständen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_P\_Alter60

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>age60q_14</b> Prozentanteil über 60-jährigen Haushaltsvorstände	4267	0	94,1	32,70

### AGE60\_14: Dominanter Anteil der über Sechzigjährigen

Grundlage sind kategorisierte Daten zum Anteil der über Sechzigjährigen an den Haushaltsvorständen. Die – aus der Anzahl der Haushaltsvorstände in der jeweiligen Prozentkategorie – abgeleitete Variable benennt den im Straßenabschnitt vorherrschenden Prozentanteil der über Sechzigjährigen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MSO\_A\_Alter60\_0 bis ST\_MSO\_A\_Alter60\_9

age60_14 – Dominanter Anteil der über 60-Jährigen				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozen-te
Gültig	bis 5%	296	6,9	6,9
	6-10%	194	4,5	4,6
	11-15%	339	7,8	7,9
	16-20%	368	8,5	8,6
	21-25%	395	9,1	9,3
	26-30%	343	7,9	8,0
	31-35%	353	8,2	8,3
	36-40%	273	6,3	6,4
	40-50%	652	15,1	15,3
	über 50%	1054	24,4	24,7
	Gesamt	4267	98,7	100,0
	Fehlend	System	55	1,3
Gesamt		4322	100,0	

### AGE14\_MEAN: Durchschnittsalter der Einwohner

Grundlage ist die Anzahl der Einwohner von insgesamt 17 aufeinander folgenden Altersgruppen im jeweiligen PLZ8-Gebiet. Daraus wurde als abgeleitete Variable das Durchschnittsalter der Einwohner der Marktzelle berechnet.

Gebietsebene: PLZ8-Gebiet

Microm-Basisvariablen: P8\_EWA\_A\_00bis03 bis P8\_EWA\_A\_75undgr

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>age14_mean</b> Mittleres Alter (Jahre)	4267	34	70	44,7

## 2.6 Konsumkraft und Arbeitslosigkeit

### AUSFALL14: Dominantes Risiko des Zahlungsausfalls

Die Variable beschreibt das Risiko von Zahlungsausfällen der Haushalte. In der microm-Population wird jedem Haushalt eine Ausfallwahrscheinlichkeit zugewiesen. Die Werteverteilung wurde in acht etwa gleich große Klassen unterteilt (vom niedrigsten bis zum höchsten Ausfallrisiko). Die – aus der Anzahl der Haushalte der jeweiligen Risikoklasse – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt am häufigsten vorkommende Risikoklasse.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_MRI\_A\_Risiko\_1 bis ST\_MRI\_A\_Risiko\_9

(ST\_MRI\_A\_Risiko\_3 = fehlende Angabe)

<b>Ausfall14 – Dominante Höhe des Zahlungsausfallsrisikos</b>				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	niedrigstes Risiko	847	19,6	20,0
	sehr niedrig	874	20,2	20,6
	unterdurchschnittlich	759	17,6	17,9
	leicht unterdurchschnittlich	539	12,5	12,7
	mittel	401	9,3	9,5
	leicht überdurchschnittlich	323	7,5	7,6
	überdurchschnittlich	259	6,0	6,1
	höchstes Risiko	234	5,4	5,5
	Gesamt	4236	98,0	100,0



Fehlend	System	86	2,0	
Gesamt		4322	100,0	

### **KAUFINDEX14: Kaufkraftindex gesamt (Deutschland=100)**

Diese Variable weist die durchschnittliche Kaufkraft der Haushalte im Straßenabschnitt als Index in Relation zum Bundesdurchschnitt (Bezugswert=100) aus. Bei der Kaufkraft handelt sich um das Einkommen, das potenziell für Konsumzwecke eingesetzt werden kann. Mittels statistischer Modelle wurde die auf Gemeindeebene vorliegende Kaufkraft von microm für kleinräumigere Ebenen geschätzt. Zielgröße war dabei das Haushaltsnettoeinkommen

([https://web.mapchart.com/stable/datenshop.php?show=details&product=30270&katid=1&table\\_page=](https://web.mapchart.com/stable/datenshop.php?show=details&product=30270&katid=1&table_page=) ; zuletzt abgerufen am 04.01.2018)

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST\_KKR\_I\_proEinwBRD

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>kaufindex14</b> Kaufkraftindex gesamt (BRD=100)	4267	51	213	102,17

### **KAUFINDEX14\_REGIO: Kaufkraftindex regional (alte BL=100, neue BL=100)**

Für diese Variable wurde die Kaufkraft in Abhängigkeit vom Wohnort (alte oder neue Bundesländer) auf die durchschnittliche Kaufkraft der alten oder der neuen Bundesländer bezogen. Dieser Kaufkraftindex des Straßenabschnitts sollte in Verbindung mit der Variable Westost verwendet werden, die die Zugehörigkeit der DEAS-Befragten zum früheren Bundesgebiet oder den neuen Bundesländern ausweist.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST\_KKR\_I\_proEinwWO

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>kaufindex14_regio</b> Kaufkraftindex regional (alte BL=100, neue BL=100))	4267	49	207	104,90

### **KAUF14\_MEAN: Durchschnittliche Kaufkraft pro Haushalt (Euro)**

Diese Variable weist die durchschnittliche jährliche Kaufkraft der Haushalte in Euro aus. Es handelt sich dabei um das Einkommen, das potenziell für Konsumzwecke eingesetzt werden kann.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_KKR\_W\_proHH

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>kauf14_mean</b> durchschnittliche Kaufkraft pro Haushalt (Euro)	4267	18802	94751	44420,58

### **KAUF14\_SUM: Kaufkraftsumme im Straßenabschnitt**

Diese Variable weist die jährliche Betragssumme der Kaufkraft in Euro für den Straßenabschnitt aus.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST\_KKR\_W\_Summe

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>kauf14_sum</b> Kaufkraftsumme im Straßenabschnitt (Euro)	4267	25441	47159564	3285165

### **ALQ\_14: Arbeitslosenquote**

Die Variable enthält die Arbeitslosenquote (in Prozent der zivilen Erwerbspersonen) im achtstelligen Postleitzahlgebiet, zu dem die Wohnadresse gehört. Microm bezieht diesen Indikator von der Bundesagentur für Arbeit.

Gebietsebene: PLZ8-Gebiet

Microm-Basisvariable: P8\_ALQ\_P\_Quote

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
<b>alq_14</b> Arbeitslosenquote (in Prozent)	4272	0	28,0	6,77

### ALO14: Arbeitslosigkeit, kategorisiert

Die Variable fasst die Arbeitslosenquoten der Marktzellen zu sieben Kategorien zusammen, von niedrigster bis höchster Arbeitslosigkeit.

Gebietsebene: PLZ8-Gebiet

Microm-Basisvariable: P8\_ALQ\_K\_Quote

Alo14 – Arbeitslosigkeit, kategorisiert				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	niedrigste ALQ	926	21,4	21,7
	unterdurchschnittlich	774	17,9	18,1
	leicht unterdurchschnittlich	589	13,6	13,8
	durchschnittlich	535	12,4	12,5
	leicht überdurchschnittlich	531	12,3	12,4
	überdurchschnittlich	545	12,6	12,8
	höchste ALQ	372	8,6	8,7
	Gesamt	4272	98,8	100,0
Fehlend	System	50	1,2	
Gesamt		4322	100,0	

## LITERATUR

- Engstler, Heribert. (2012). Deutscher Alterssurvey (DEAS): [Kurzbeschreibung des Datensatzes Micromdaten DEAS2002](#). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen.
- Engstler, Heribert. (2012). Deutscher Alterssurvey (DEAS): [Kurzbeschreibung des Datensatzes Micromdaten DEAS2008](#). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen.
- Engstler, Heribert. (2018). Deutscher Alterssurvey (DEAS): [Kurzbeschreibung des Datensatzes DEAS2011 Regionaldaten Microm, Version 1.0](#). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen.
- Lejeune, Constanze, & Engstler, Heribert. (2018). [Deutscher Alterssurvey \(DEAS\): Kurzbeschreibung des Datensatzes DEAS2014 Regionaldaten Infas360, Version 1.0](#). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen.
- microm Mikromarketing-Systeme und Consult GmbH. (2017). Straßenabschnitt. URL: <https://www.microm.de/geodaten/strassenabschnitt/>; zuletzt abgerufen am 21.12.2017.
- microm Mikromarketing-Systeme und Consult GmbH. (2017b). PLZ8. URL: <https://www.microm.de/geodaten/plz8/>; zuletzt abgerufen am 21.12.2017.